

VERHALTEN AUF DER RENNSTRECKE

Der Rennstreckensport ist einer der schönsten, aber auch gefährlichsten Sportarten für den Freizeitbereich. Um die Risiken so gering wie möglich zu halten, bitten wir Euch unbedingt Grundsätzliche Sachen vor dem Training zu verinnerlichen und sich strikt daran zu halten, damit Ihr Euch und andere nicht gefährdet.

Grundsätzliches :

- Bleib auf deiner Linie, fahr kein zickzack und mach keine schnellen, unkalkulierbaren Bewegungen mit deinem Bike!
- Wenn du, aus welchem Grund auch immer (Einfahrt in die Box, technische Probleme, usw.), Geschwindigkeit an einer unüblichen Stelle reduzieren musst, deute das **klar vor der Temporeduzierung mit aufrichten des Oberkörpers und Handzeichen an**. Wenn du es nicht anzeigst kann es schnell passieren, dass dir der Hintermann ins Heck fährt und es zur unnötigen Kollision kommt!
- Dreh dich nicht ständig um und konzentriere dich auf deine Linie und dein Fahrstil. Das macht dich für den (evtl. schnelleren Hintermann) kalkulierbar um dich sicher zu überholen.
- Wenn du merkst, dass dich jemand im Freien Training überholen will, bitte KEINESFALLS die Linie ändern oder sogar das Überholmanöver mit Absicht blocken. Der Fahrer hinter dir findet einen Weg vorbei, allerdings nur dann, wenn du so weiterfährst wie es sich gehört, nämlich auf der Ideallinie.
- Wenn du im Rennen überrundet wirst, dann wird dir
- dass mit der **blauen Flagge** angezeigt. **Nur in dieser Situation** verlässt du ruhig und kalkulierbar die Ideallinie.
- Überhole selber nur, wenn du dir 100% sicher bist den anderen Fahrer nicht zu erschrecken oder zu gefährden. Bestenfalls überhole ihn nur auf den Geraden.

Boxenausfahrt:

- Achte bei der Ausfahrt aus der Boxengasse auf Fahrer die bereits auf der Strecke sind und signalisiere deine Einfahrt zusätzlich mit Handzeichen und aufgerichtetem Körper. Überquere niemals in diesem Bereich eine durchgezogene Weiße Linie! Bleib möglichst weit am Streckeneinfahrtsrand und quere niemals die Strecke sofort auf die Ideallinie. Falls dort nämlich ein Fahrer ankommt, der natürlich an seinem persönlichen Limit den Bremspunkt suchen wird, wirkst du für ihn wie eine Wand und es wird zu einem schweren Unfall kommen.
- Das nichteinhalten dieser Verhaltensregeln bei der Boxenausfahrt führt zum sofortigen Ausschluss der Veranstaltung!

Boxeneinfahrt:

- Wenn du wieder in die Box einfahren willst, dann deute das klar **vor der Temporeduzierung mit aufrichten des Oberkörpers und Handzeichen an**. Wenn du es nicht anzeigst kann es schnell passieren, dass dir der Hintermann ins Heck fährt und es zur unnötigen Kollision kommt.

Technische Probleme

- Solltest du ein technisches Problem haben gilt natürlich auch hier das durch Handzeichen früh zu signalisieren dass du Dein Tempo drosselst. Verlasse dann möglichst schnell, kalkulierbar und sicher die Rennstrecke (z.B. in die Wiese). Wenn du einen Flüssigkeitsverlust bemerkst, bitte sofort die Ideallinie und die Strecke verlassen. Andere Fahrer könnten auf der Flüssigkeit ausrutschen und sich verletzen! Du selbst wirst natürlich von der Racekontroll bemerkt und ein Abschleppwagen wird sofort zu dir geschickt, der dich zum Fahrerlager zurückbringt.

Stürze auf der Strecke:

- Niemals anhalten, (lebensgefährlich für dich und alle anderen!) dafür sind die Streckenposten und die Krankenwagen zuständig.

Sonstiges

- Die Rennstrecke und Boxengasse ist eine Einbahnstrasse
- Im Fahrerlager herrscht Schrittgeschwindigkeit, in der Boxengasse max. 60 Km/h
- Kinder dürfen sich nur unter Beaufsichtigung der Eltern im Fahrerlager bewegen. Falls unsere Kleinsten schon Minibikes, Roller, ect. haben dürfen diese nur in ausgewiesenen Bereichen im Paddock bewegt werden. Elter haften für Ihre Kinder!
- keine Wheelies, Stoppies oder Burnouts
- Der Bereich hinter den Boxen, gehört den Boxenanmietern

Motorrad:

- Motorrad sollte sauber und intakt sein.
- Alle Bedienungselemente und Bremsen müssen 100% in Ordnung sein!
- Kein Flüssigkeitsverlust (Wasser, Öl, etc.)
- Kein Frostschutzmittel im Kühlwasser.
- Wenn möglich Ablassschrauben mit Draht sichern.
- Genügend Reifenprofil.
- Reifendruck prüfen.
- Blinker, Scheinwerfer, etc. entfernen, oder zumindest ausschalten und abkleben.
- Spiegel und Nummernschild abbauen!

Falls Ihr hier bedenken habt, sucht Euren Händler noch vor dem Training auf und lasst es auf 100% -tige Sicherheit prüfen. Wir machen keine technische Kontrolle vor Ort, da wir verborgene Mängel nicht erkennen können!

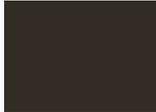
Startnummer und Gruppensticker:

Deine Startnummer wird Dir sofort nach der Buchung per E-Mail mitgeteilt. Nummern gut sichtbar vorne an der Maschine anbringen. Die Nummern müssen auf der Strecke vom Kontrollturm aus zu erkennen sein, also am besten schwarze Nummern auf weißem Grund. Wenn Du keine Nummern zu Hause hast, kein Problem! Du kannst Dir in der Veranstalterbox kostenlos Startnummern nehmen.

Deinen Gruppensticker bekommst Du mit allen weiteren Unterlagen an der Anmeldung am Abend vor dem Event. Entferne alle anderen Gruppensticker, die Du evtl. noch von anderen Events auf dem Bike hast. Nur so können wir eine schnelle Kontrolle am Boxenauslass gewährleisten. Am Mittag des ersten Eventtages wird neu nach gefahrenen Zeiten eingeteilt! Hier musst Du in der Mittagspause Deinen neuen Sticker an der Anmeldung abholen um danach wieder auf die Strecke zu kommen. Beachte hier zusätzlich mit voller Aufmerksamkeit den Zeitplan, da Du evtl. nun in einer anderen Gruppe startest!

Bekleidung:

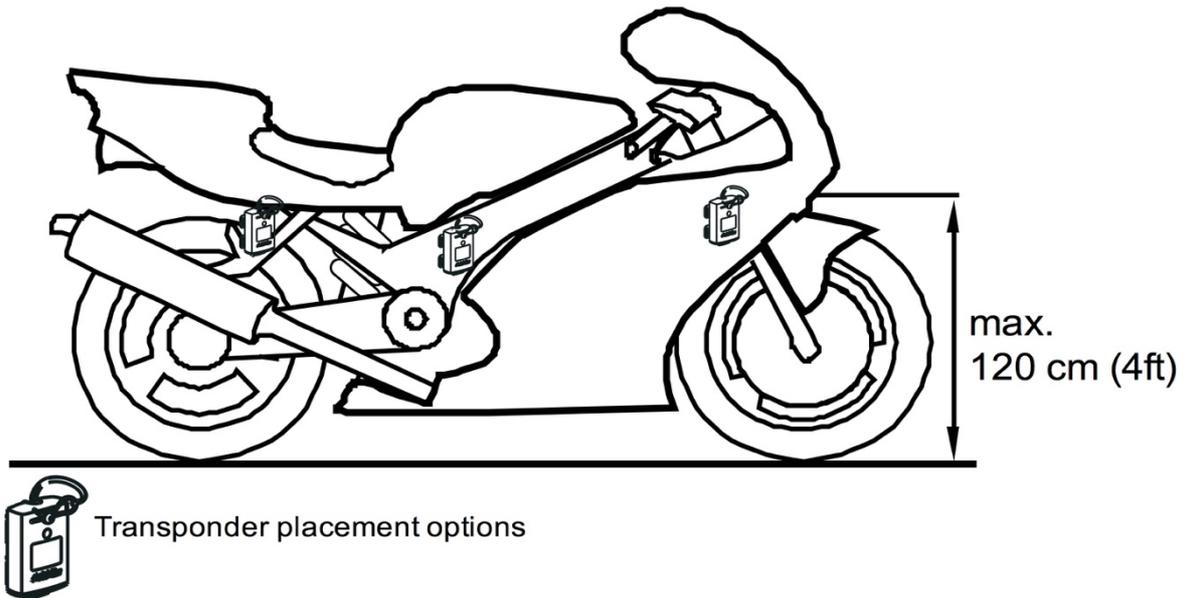
Euer Helm soll ein sauberes Visier, nicht beschädigt, keine groben Schleifspuren, intakter Verschluss, und eine genaue Passform haben. Euer Lederkombi, sowie Schuhe und Handschuhe sollen intakte Reißverschlüsse, keine Risse im Leder und eine genaue Passform haben. Entfernt Geldbeutel, Händys und auch Schlüssel, sobald ihr die Rennstrecke befahrt. Diese können euch schwer bei Stürzen verletzen. Rückenprotektor ist Pflicht!

| Flagge | Standort | Nutzung | Bedeutung |
|---|-----------------|-----------------------------------|---|
|  | nur Rennleitung | geschwenkt | Das Training, Qualifying oder Rennen wird mit der <i>Zielflagge</i> beendet, die Flagge wird dem Führenden und allen folgenden Teilnehmer gezeigt. In der Auslaufrunde gilt Überholverbot. Bitte Box anfahren |
|  | nur Rennleitung | still gehalten | Der Teilnehmer wird vom Rennen/Rennttraining ausgeschlossen. Diese Flagge wird oft gemeinsam mit der jeweiligen Startnummer gezeigt. Sofort die Box anfahren und beim Veranstalter melden |
|  | gesamte Strecke | geschwenkt | Unterbrechung oder Abbruch des Trainings oder Rennens.. Die Geschwindigkeit ist zu verringern, es gilt Überholverbot. Im Training und im Rennen wird die Box angefahren. |
|  | gesamte Strecke | geschwenkt ggf. mit VSC-Schild | Überholverbot! Achtung Gefahr! Ist das <i>Safety Car</i> (bei unserer Veranstaltung nur in der Endurance möglich) auf der Strecke, wird dies neben der gelben Flagge durch das Zeigen eines weißen Schildes oder einer Digitalanzeige mit schwarzem SC angezeigt.. |
|  | gesamte Strecke | still gehalten | Ende der Gefahr und des Überholverbots. Freie Fahrt! |
|  | gesamte Strecke | geschwenkt | Signalisiert einem Fahrer, der überrundet wird, dass sich ein schnelleres Fahrzeug nähert, dem das Vorbeifahren zu ermöglichen ist. |
|  | gesamte Strecke | geschwenkt | Achtung, auf der Strecke befindet sich ein deutlich langsames Fahrzeug. |
|  | gesamte Strecke | still gehalten | Die Strecke ist rutschig (Ölspur, Sand oder Regen). Diese Flagge wird mindestens 4 Runden lang gezeigt. (Umgangssprachlich wird diese Flagge <i>Ölflagge</i> genannt.) |
|  | gesamte Strecke | still gehalten | Nur bei Motorradrennen: Rettungsdienst oder Arzt befinden sich auf der Strecke. Die Flagge wird zusammen mit der <i>gelben Flagge</i> gezeigt. |

Transponder installation:

To ensure your laptimes are correctly recorded, it is imperative that the transponder is positioned correctly.

The transponder must be installed a maximum of 120cm from the ground, without obstruction between the transponder and the asphalt. The diagram below indicates the best options.



NOTE: As each race track is different and the quality of the timekeeping loop varies, it is important that you verify your Laptimes are being correctly recorded after your first group session. Please consult the timekeeper if you have any questions.